

## AUSSCHREIBUNG

# D-bü

## WETTBEWERB STUDIERENDER DER DEUTSCHEN MUSIKHOCHSCHULEN

*D-bü* ist ein Wettbewerb für besondere Konzertformate. Er ist offen für jegliche Form von kreativen Konzeptionen, wie beispielsweise genreübergreifende oder inszenierte Konzerte, Installationen, Musikvermittlung/Education, Musik des 21. Jahrhunderts, IT-Schnittstellen/Neue Medien, Performances u.v.m.

*D-bü* bietet Teilnehmenden ein hervorragendes Forum für ungewöhnliche Veranstaltungsideen.

*D-bü* ist außerdem mehr als ein Wettbewerb: Er zielt auf fachlichen Austausch und die Weiterqualifikation der Teilnehmenden in Workshops und Labs. In öffentlichen Aufführungen an außergewöhnlichen Veranstaltungsorten erprobt *D-bü* experimentierfreudige Ansätze – auch um Menschen zu erreichen, die bisher wenig Interesse an klassischen Konzerten haben. *D-bü* ist so als Wettbewerb und Plattform Teil einer sich wandelnden Konzert- und Aufführungskultur.

An *D-bü* teilnehmen können Einzelpersonen oder Ensembles, die an einer der deutschen Musikhochschulen studieren. In den Ensembles dürfen auch Alumni und Studierende anderer Hochschulen mitwirken.

Eine studentische Jury unter Vorsitz einer Expertin vergibt drei gleich hoch dotierte Preise: für Publikumserfolg, Originalität und Wiederaufführbarkeit.

Veranstalter



Durchgeführt von



Gefördert von



## BEWERBUNG

Bewerben können sich Einzelpersonen oder Ensembles mit bis zu 8 Personen, die an einer der deutschen Musikhochschulen studieren. In den Ensembles dürfen auch Alumni der Musikhochschulen mitwirken, deren Abschluss nicht länger als zwei Jahre zurückliegt. Auch Studierende aus anderen deutschen Hochschulen (etwa im Bereich von Ausstattung, Licht, Video, Design u. a.) dürfen mitwirken. Der Anteil von Alumni und Studierenden anderer Hochschulen an den Ensembles sollte insgesamt 25% nicht überschreiten.

Jede Hochschule darf 3 Beiträge einreichen, wobei die Auswahl der Wettbewerbsbeiträge den jeweiligen Hochschulen obliegt. Die Beiträge sollten eine Länge von 45 bis 60 Minuten haben. Eine Vorauswahl-Jury aus Expert\*innen wählt 8 Beiträge für die Finalrunde aus.

Die Bewerbung muss bis zum **31. Januar 2024** digital unter [www.d-bue.de/bewerbung](http://www.d-bue.de/bewerbung) erfolgen.

### STUDENTISCHE JURY

Die Jury der Finalrunde setzt sich zusammen aus Studierenden der Musikhochschulen, die keinen Beitrag in der Finalrunde des Wettbewerbs haben. Jede Hochschule benennt bis zum Ende der Bewerbungsfrist ein Jurymitglied. Die Fachrichtung der Studierenden ist freigestellt, um eine Vielfalt von Perspektiven in der Jurybesetzung zu erreichen. Jurymitglieder dürfen nur bei einer Durchführung des Wettbewerbs mitwirken.

**Die Kosten für Reisen, Unterkunft und Verpflegung aller Teilnehmenden werden übernommen.**

**Wichtig: Detaillierte Informationen zur Bewerbung sind unter [www.d-bue.de/bewerbung](http://www.d-bue.de/bewerbung) zu finden.**

### KONTAKT

**D-BÜ – WETTBEWERB STUDIERENDER  
DER DEUTSCHEN MUSIKHOCHSCHULEN**

Hochschule für Musik Nürnberg  
Veilhofstraße 34 | 90489 Nürnberg  
T + 49 · (0)911 21522-222  
M [info@d-bue.de](mailto:info@d-bue.de) | [www.d-bue.de](http://www.d-bue.de)

### ZEITRAUM UND VERANSTALTUNGSORTE

D-bü wird 2024 von der Hochschule für Musik Nürnberg ausgerichtet. Die 8 ausgewählten Wettbewerbsbeiträge werden vom 27. Mai – 1. Juni 2024 in Nürnberg aufgeführt. Die Aufführungen finden nicht an etablierten Orten für klassische Konzerte statt, vielmehr sollen außergewöhnliche Veranstaltungsorte mit ihren Architekturen, Geschichten und Strukturen kreative Impulse geben und Freiraum für innovative Formate schaffen. Detaillierte Informationen zu den Spielorten finden sich in Kürze auf der Website [www.d-bue.de](http://www.d-bue.de).

**Die Beitragskonzepte können von einem bestimmten der zur Verfügung stehenden Veranstaltungsorte inspiriert sein, der als Wunschort für eine Aufführung angegeben werden kann. Sie sollten aber auch flexibel genug sein, um woanders realisiert werden zu können. Die finale Zuteilung erfolgt über die künstlerische Leitung des Wettbewerbs. Alle ausgewählten Ensembles haben dann die Möglichkeit, im Vorfeld der Finalrunde im Rahmen eines Workshops die Veranstaltungsorte zu besichtigen, ihre Aufführung im Hinblick auf den jeweiligen Ort auszurichten und die weiteren Wettbewerbsteilnehmer\*innen kennenzulernen.**

### WORKSHOPS UND LABS

Während der Wettbewerbswoche finden Workshops, Labore, Vorträge und Diskussionen statt, die der Weiterqualifikation aller Teilnehmenden und dem fachlichen Austausch dienen. Das detaillierte Programm wird bis März 2024 bekanntgegeben.

### PREISVERLEIHUNG

Am **1. Juni 2024** findet die feierliche Preisverleihung von D-bü statt. Neben der Würdigung der Preisträgerinnen und Preisträger werden an diesem Abend auch Trailer aller Wettbewerbsbeiträge gezeigt und ein musikalisches Rahmenprogramm geboten.